

Berlin: Abriss von Wohnblock genehmigt

Berlin. Im jahrelangen Streit um [den Wohnblock in der Habersaathstraße](#) in Berlin-Mitte hat das Bezirksamt den Abriss genehmigt. Dafür habe sich der Eigentümer verpflichtet, Ersatzwohnungen zu schaffen, mit einem Mietpreis, der »von einem durchschnittlich verdienenden Arbeitnehmerhaushalt« finanziert werden könne, so das Bezirksamt. Die Eigentümerfirma will auf dem Gelände einen Neubau errichten und hat Bewohnern gekündigt. Klagen dagegen waren laut Berliner Mieterverein erfolgreich. Der Geschäftsführer des Mietervereins, Sebastian Bartels, kritisierte die Vorgaben des Bezirks. »Kaltmieten von 11,50 bis 16,50 Euro je Quadratmeter für einen Ersatzneubau« seien für die jetzigen Bewohner »kaum leistbar«. Das Bezirksamt habe ohne Not dem Druck des Investors nachgegeben und die abgelaufene Abrissgenehmigung »investorenfreundlich« erneuert. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/482240.berlin-abriss-von-wohnblock-genehmigt.html>